

Schulscharfe Ausschreibungen BaWü - unbedingt jetzt bewerben o auch später?

Beitrag von „Miss Pimple“ vom 17. Januar 2005 13:03

Hallo in die Runde,

diese Frage richtet sich speziell an die BaWü'ler, aber natürlich auch an alle anderen.

Bin Ref am Gymnasium im 2. Jahr. Bei uns kommen ab 31.1. die schulscharfen Ausschreibungen auf Stellen ins Netz. Da muss man ja ziemlich schnell reagieren und sich sofort dort bewerben.

Ich habe jetzt allerdings das nicht unerhebliche persönliche Problem, dass ich: nicht weiß, ob ich das Ref schaffe, und auch nicht weiß, ob ich mich überhaupt bewerben soll, ob ich überhaupt nach dem Ref weitermachen kann, bzw. möchte.

Angenommen, ich bewerbe mich jetzt nicht... Gibt es auch später in BaWü nochmal schulscharfe Ausschreibungen, z.B. im Juli oder so, oder geht das definitiv nur im Februar ??(Glaube, gehört zu haben, dass es in anderen Bundesländern auch später nochmal Durchgänge gibt!)

Und bei den Bewerbungen über das Oberschulamt (die, bei denen man Regionswünsche ausfüllt und sich dann zuteilen lässt): Wenn ich mich da jetzt nicht zuteilen lasse, dann kann ich mich doch erst wieder nächstes Jahr zuteilen lassen, oder?

Wie sind eure Erfahrungen, kommt man sehr schwer rein, wenn man gegebenenfalls 1 Jahr säumt und überlegt und sich dann später bewirbt? Mir geht das jetzt alles gerade irgendwie viel zu schnell....

Und wie kommt man eigentlich an befristete Vertretungsstellen? Auch schulscharf? Sowas wäre mir eigentlich am liebsten, da müsste ich mich noch nicht so konkret festlegen und könnte erst mal schauen, ob ich den Job mit einer größeren Stundenanzahl als im Ref überhaupt packen kann.

Die mal wieder planlose bedankt sich schon mal herzlich für jegliche Tipps 😊

LG Miss Pimple

Beitrag von „Petra“ vom 17. Januar 2005 13:22

Zitat

Wie sind eure Erfahrungen, kommt man sehr schwer rein, wenn man gegebenenfalls 1 Jahr säumt und überlegt und sich dann später bewirbt? Mir geht das jetzt alles gerade irgendwie viel zu schnell....

Wenn man mal davon absieht, dass in einem Jahr möglicherweise mehr Leute eingestellt werden, als in einem anderen Jahr und so einen festen Einstieg ev. verpasst (aber danach sieht es wohl auch in BW nicht aus, oder?), gibt es im Grunde keine Nachteile, wenn man sich erst später bewirbt.

Allerdings würde ich darauf achte, dass es kein wirklicher "Leerlauf" ist.

Also in der Zeit z.b. eine Weiterbildung machen oder fachähnlich arbeiten oder oder...

Natürlich sind auch Kinderbetreuungszeiten gute Gründe, warum man sich nicht sofort bewirbt.

Petra

Beitrag von „willi“ vom 17. Januar 2005 22:34

Hallo Miss Pimple!

Als ehemalige Krankheitsvertretung kann ich Dir nur sagen: nix wie ab ins kalte Wasser der festen Stelle: es gibt neben PLP kaum was Demütigenderes, als Bittsteller beim OSA zu sein für befristete Vertretungsverträge. Halbes Deputat geht ja auch und meines Wissens sind die Stellen erst ab Ende Februar im Netz und Bewerbungsfrist ist gegen Ende März - also Zeit genug zum Überlegen - und Ablehnen kann man immer noch 😊

Bei Vertretungen muss man dann nehmen was kommt und in Schulen die Feuerwehr spielen - ob das das Richtige nach dem Ref ist, ohne Erfahrung ??

LG willi

Beitrag von „Anna Havanna“ vom 18. Januar 2005 17:14

Hallo Willi,

auf welches Bundesland beziehst du dich denn mit dem Ende der Bewerbungsfrist März? Mich

würde es auch für BaWü interessieren. Stehe allerdings vor einem ähnlichen Fall wie Miss Pimple und wüsste dasselbe auch gern. Also, hänge mich dran: Gibt es in BaWü wirklich nur den einzigen Durchgang für Bewerbungen im Februar?

IG Anna

Beitrag von „Laempel“ vom 18. Januar 2005 17:52

Hallo

in den letzten drei Jahren war es in BW immer so, dass es nur eine Ausschreibungsrunde gab, allerdings mit dem Hinweis, dass "Schulen mit besonderem Bedarf" auch ganzjährig ausschreiben dürfen.

Erkundigt euch z.B. mal auf dieser Seite <http://www.osa.fr.bw.schule.de/>

dort könnt ihr Hinweise zur jetzigen Ausschreibungsrunde downloaden. Die ehemaligen Oberschulämter, jetzt Regierungspräsidien des Landes BW (Stuttgart, Tübingen, Freiburg, Karlsruhe) schreiben ihre Stellen immer einmal im Jahr, also jetzt demnächst auf ihren Homepages aus. Es gibt darüber hinaus noch eine Stellendatenbank ganzjährig:

<http://www.bildungsportal-bw.de/servlet/PB/menu/1102489/index.html>

viel Spaß und Erfolg beim Suchen

Laempel

Beitrag von „willi“ vom 18. Januar 2005 20:42

Anna Havanna

schliesse mich Laempel an: schulscharfe Ausschreibungen im Netz, für sog. Mangelfächer (u.a. Spanisch, Kunst, ... oder in Gegenden wie badisch Sibirien - auch das liebliche Taubertal genannt 😊)

Ansonsten ganz normales Ranglistenverfahren.

IG, willi